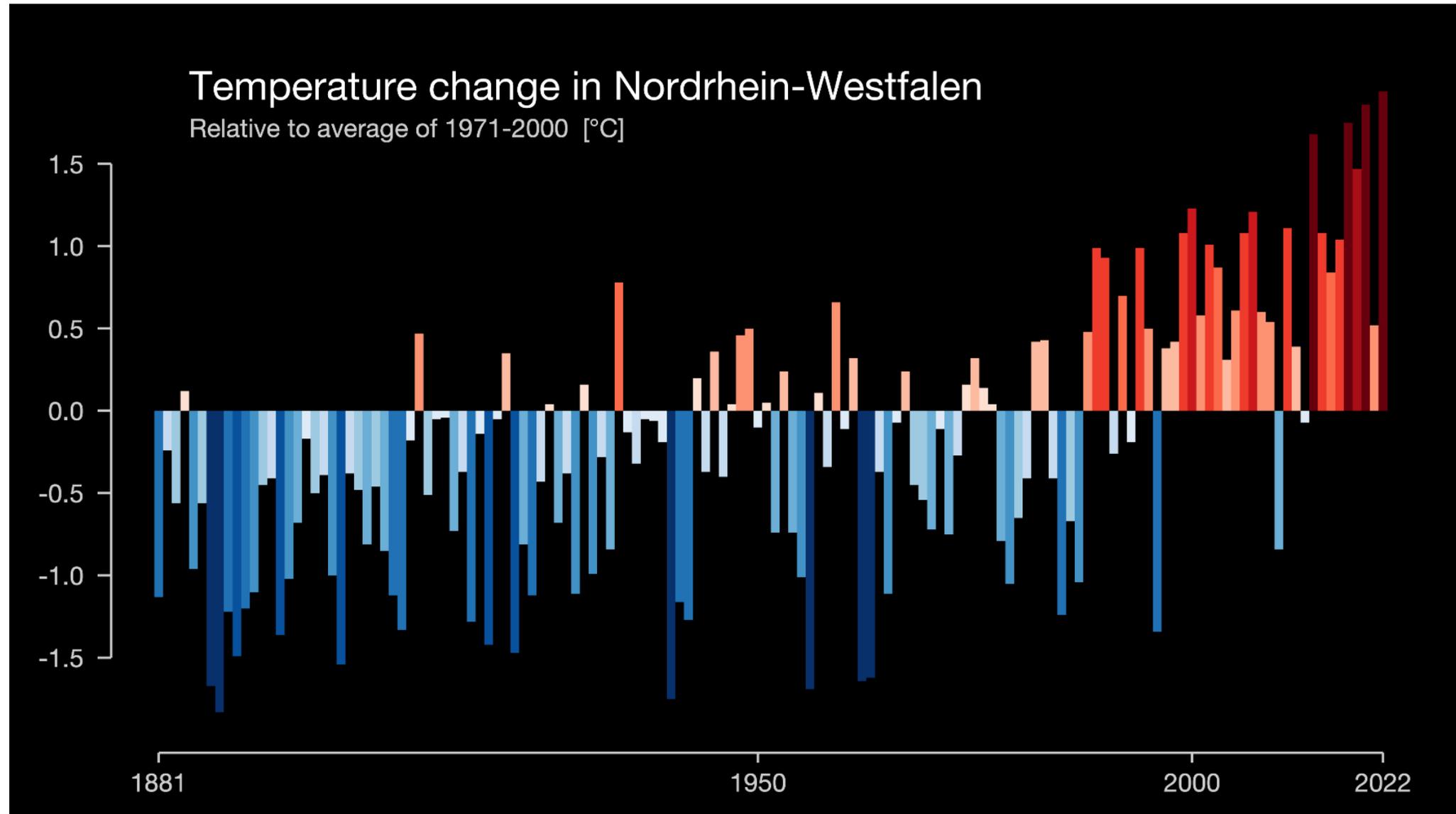




Stadt Gummersbach

Sachstand ECA

Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität am 07.03.2024



Prozess des ECA

ECA = European Climate Adaptation Award

→ Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsverfahren

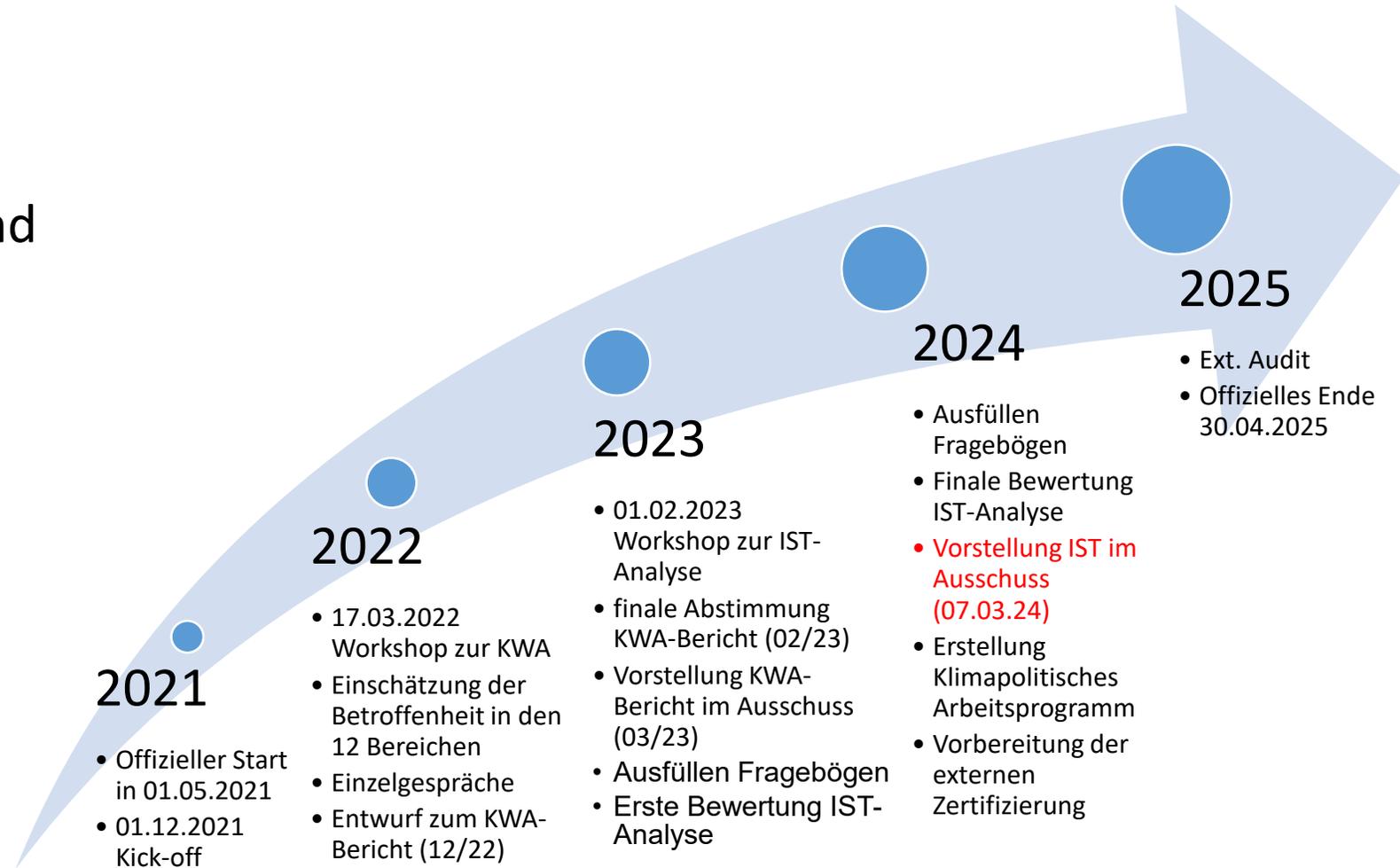


Quelle BSU: Zyklus des ECA-Verfahrens

Zeitplan

Bisheriger Verlauf und kommende Schritte

4-jähriger Zyklus



IST-Analyse

45 Fragebögen mit jeweils etwa
3 bis 11 Fragen bearbeitet

▼ 0.0		Klimaveränderungen und Klimafolgen
0.0.1	☆	<u>Klimawirkungsanalyse (KWA 1)</u>
0.0.2	☆	<u>Vertiefende sektorale Untersuchungen (KWA 2)</u>
▼ 1		Analyse, Strategie, Planung
▼ 1.1		Strategie
1.1.1	☆	<u>Leitbild Klimaanpassung</u>
1.1.2	☆	<u>Anpassungsstrategie</u>
▼ 1.2		Entwicklungsplanung
1.2.3	☆	<u>Integrierte Zusammenarbeit in der Planung</u>
1.2.4	☆	<u>Flächennutzungsplanung</u>

IST-Analyse

Maßnahmenbeschreibung

Pfad	Name	Beschreibung
1. Analyse, Strategie, Planung >1. Strategie >2. Anpassungsstrategie	Anpassungsstrategie	<p>Die Stadt / Gemeinde hat eine Anpassungsstrategie, z. B. in Form eines Klimaanpassungskonzeptes, erarbeitet und dabei alle relevanten Akteur:innen eingebunden.</p> <p>Die Anpassungsstrategie vermittelt Orientierung und stellt eine langfristige strategische Ausrichtung der Anpassungspolitik der Kommune dar.</p> <p>Die Anpassungsstrategie ist mit übergeordneten Anpassungsstrategien (Landkreis, Region, Land, Bundesregierung) und weiteren politischen Zielsetzungen kohärent und in einem offiziellen Dokument fixiert.</p> <p>Klimaanpassungsaspekte fließen als fester Bestandteil in die informellen Planungen ein, z. B. Integrierte Stadtentwicklungskonzepte (INSEK), Quartierskonzepte etc.</p>

IST-Analyse

1 Eine kommunale Klimaanpassungsstrategie (z.B. in Form eines Klimaanpassungskonzeptes o.ä.) wurde erarbeitet bzw. eine Erstellung wurde beschlossen.

Antwort

Ja Nein

2 Klimaanpassungsstrategie/Klimaanpassungskonzept wurden vom Rat der Kommune beschlossen.

Antwort

Ja Nein

3 Bei der Erstellung der kommunalen Klimaanpassungsstrategie wurden alle relevanten Akteur:innen (z.B. relevante Fachbereiche der Kommunalverwaltung, politische Gremien und Entscheidungsträger:innen, Fachplanungen, Wirtschaft, Gesundheitswesen, Bürgerschaft) mit einbezogen.

Antwort

Ja Nein

4 Die kommunale Klimaanpassungsstrategie berücksichtigt alle für die Stadt/Gemeinde relevanten Handlungsfelder der KWA.

Antwort

Ja Nein

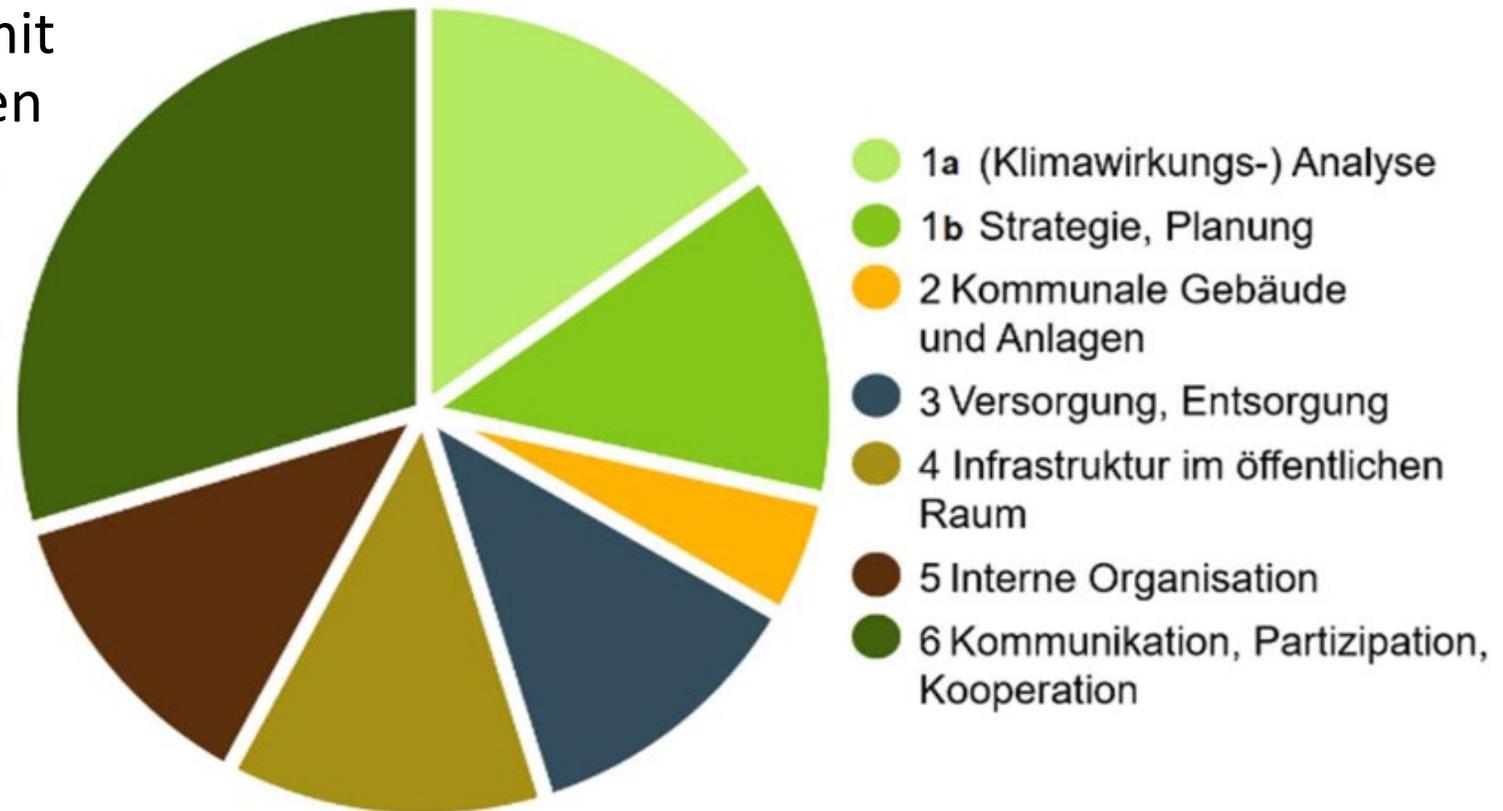
5 Die kommunale Anpassungsstrategie ist durch Planungshinweiskarte(n) mit Aspekten zu Klimaanpassung grafisch aufbereitet.

Antwort

Ja Nein Teilweise

IST-Analyse

Maßnahmenkatalog mit
45 Beispielmaßnahmen
in 6 Handlungsfeldern



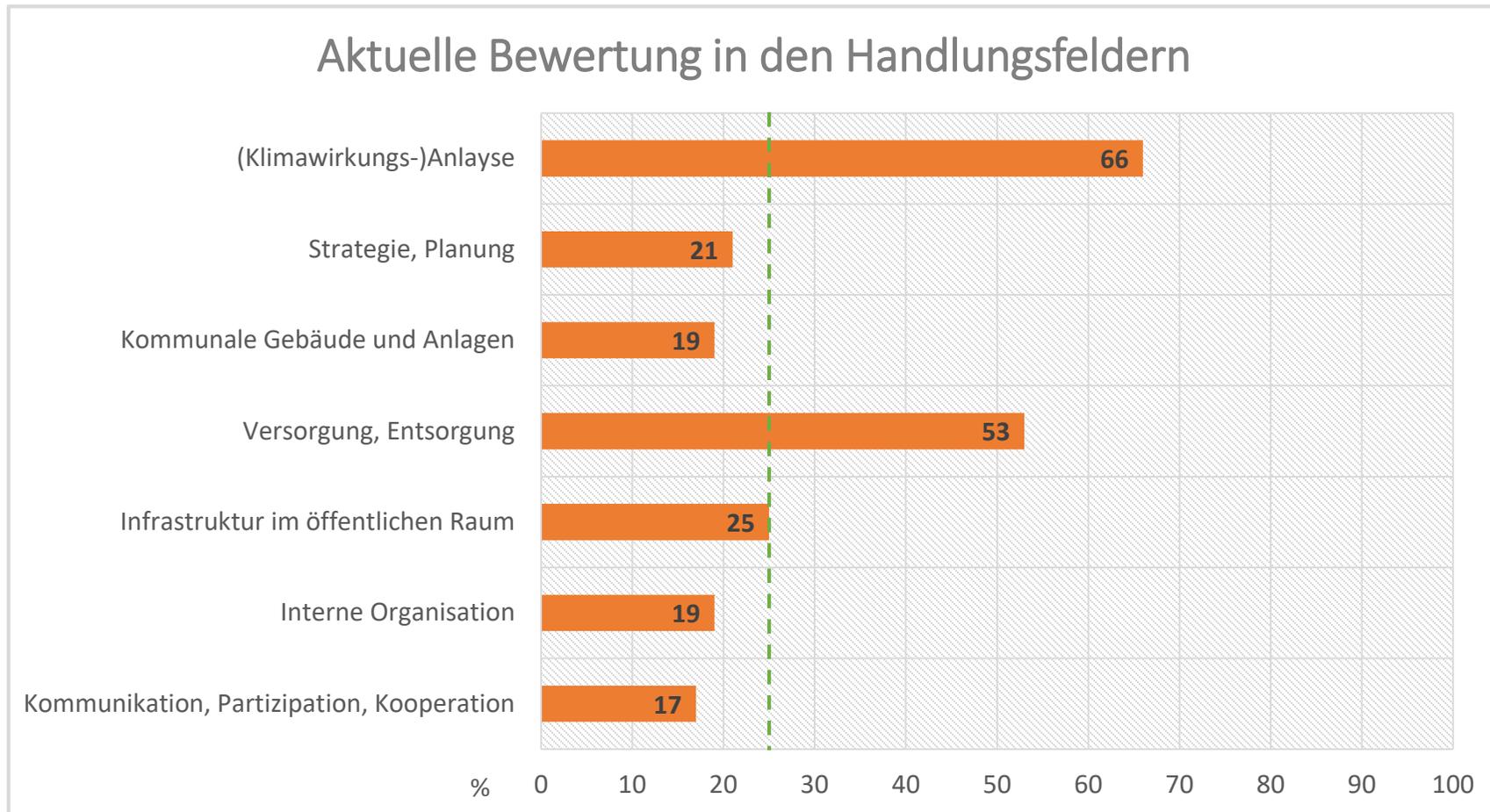
Quelle BSU: Der Maßnahmenkatalog des ECA

Ergebnisse der IST-Analyse

Aktuelle Bewertung

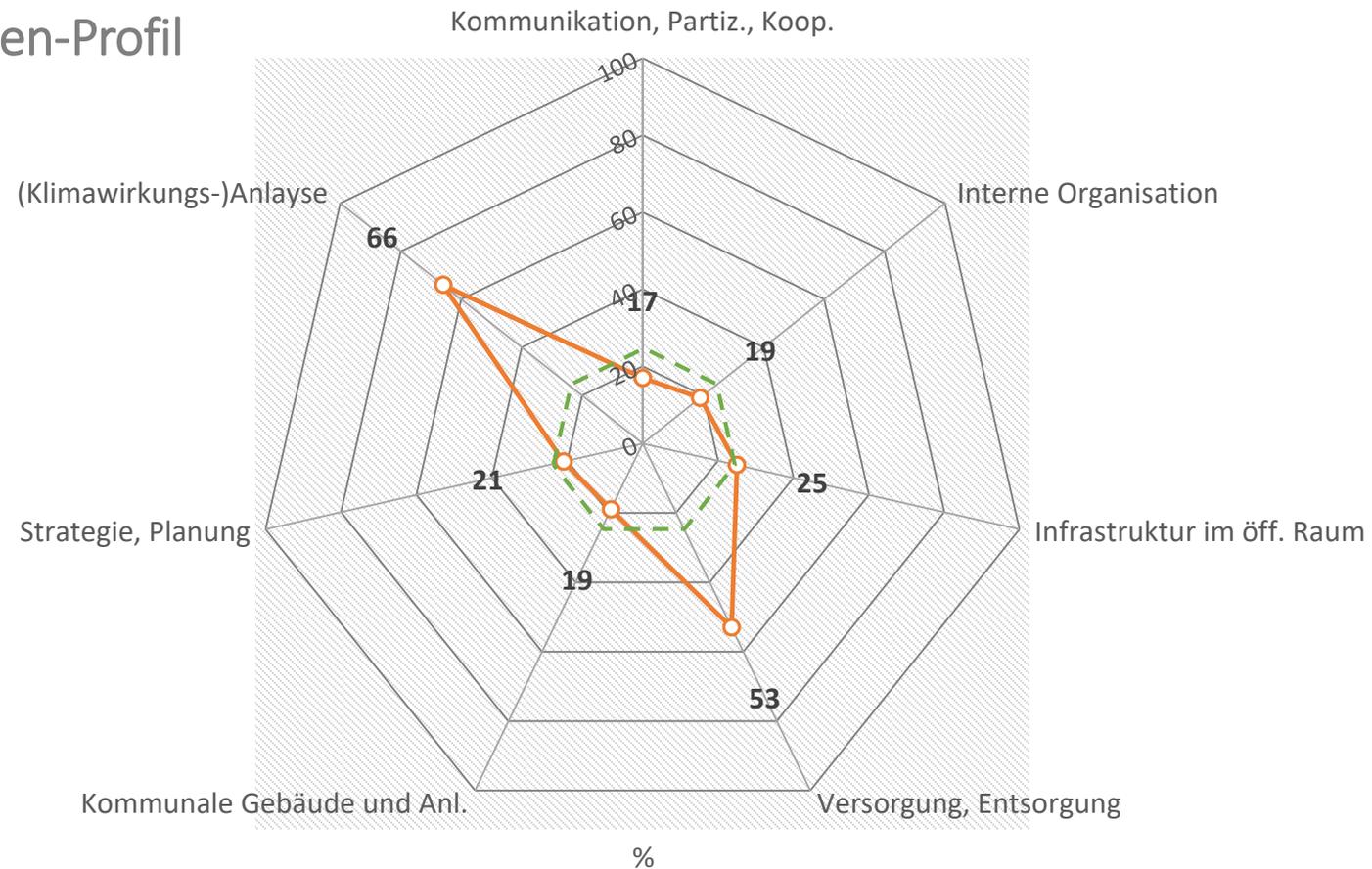
Nr.	Handlungsfeld	Max. mögl. Punkte in GM	Aktuell erreichte Punkte in GM	In %
1a	(Klimawirkungs-)Analyse	50	33	66
1b	Strategie, Planung	43	9	21
2	Kommunale Gebäude und Anlagen	16	3,1	19
3	Versorgung, Entsorgung	24	12,8	53
4	Infrastruktur im öffentlichen Raum	30	7,6	25
5	Interne Organisation	33	6,1	19
6	Kommunikation, Partizipation, Kooperation	83	14,47	17
		279	86,07	30,8

Ergebnisse der IST-Analyse



Ergebnisse der IST-Analyse

Stärken-Schwächen-Profil



Nächste Schritte

- Erarbeitung des Klimapolitischen Arbeitsprogrammes (KAP) im 1. HJ 2024, inkl.
 - Übernahme vorhandener geplanter Maßnahmen in das KAP
 - Vorschlägen zu kurzfristig umsetzbaren geplanten Maßnahmen für KAP
 - Ideen aus anderen Kommunen
- ggfs. verstärkt Entwicklung neuer geplanter Maßnahmen für die stark betroffenen Handlungsfelder:
 - Wasserversorgung und Gewässer
 - Freiräume und Grünflächen
 - Landwirtschaft
 - Forstwirtschaft
(unter Berücksichtigung der geplanten Maßnahmen aus dem Klimafolgenanpassungskonzept des Oberbergischen Kreises)



Stadt Gummersbach

Sachstand ECA

Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität am 07.03.2024